

me. Jürgen Roth

Heizung Sanitär-Installation

Wir beraten Sie unverbindlich, kompetent und erstellen Ihnen ein individuelles Angebot nach Ihren Wünschen.

Meisterbetrieb



- Heizungsbau
- Heizungswartungen
- Sanitär-Installation
- Bädergestaltung
- Solaranlagen

Wir wünschen ein schönes Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes neues Jahr

Kalk- und Rostschutz sowie Vitalisierung vom Wasser

- Ohne Chemie
- Ohne Magnet
- Lebensverlängerung der Haushaltsgeräte, Wasserleitungen und Armaturen
- Hohe Energieeinsparung, besserer Wärmetransfer
- Ohne Strom
- Wartungsfrei

Jetzt unverbindlich beraten lassen:

me. Jürgen Roth
Tel.: 06007 2860 · Mobil: 0177 4045274
E-Mail: info@roth-rodheim.me
Junkergasse 9
61191 Rosbach/Rodheim



Partner von:
MEDIAGON
Made in Switzerland

Highlights in dieser Ausgabe:

- Vogel des Jahres 2026 ... S. 3
- Sternecke ... S. 5
- Bahn meldet Verzögerung ... S. 7
- Das große Jahreshoroskop ... S. 8, 9
- Opel-Zoo Gewinnspiel ... S. 10
- Zuhause gesucht ... S. 12
- Veranstaltungskalender ... S. 15



Fritzel Immobilien

Verbindung aus Leidenschaft

Ihr Immobilienmakler im Rhein-Main-Gebiet



Kostenlose Bewertung von Immobilien • Vermietung • Verkauf

Fritzel Immobilien GmbH
Altenstädter Straße 23
61197 Florstadt
E-Mail: info@fritzel-immo.de
www.fritzel-immo.de

Tel.: 06035 9171227



Klick dich rein



@monatsjournal folg uns und sei dabei!



Nummer 2

Jahrgang 24

Dezember/Januar 2026

Kassen-Kabarett im Vorweihnachtswahnsinn

Es ist jedes Jahr dasselbe Ritual, fast schon religiös: Die Lichterketten flackern, „Last Christmas“ lauert im Hintergrund – und dann fällt im Supermarkt der entscheidende Satz: „Wir öffnen eine weitere Kasse für Sie.“ Ab diesem Moment ist Weihnachten offiziell abgesagt. Die Nächstenliebe wird deaktiviert, die Ellenbogen ausgefahren, der Blick schaltet auf Zielverfolgungsmodus. Aus besinnlichen Bürgern werden kompromisslose Schlachtfeldstrategen auf vier quietschenden Rollen. Ich selbst ziehe in diesen Momenten ernsthaft in Erwägung, mich dauerhaft zwischen Konserven und Klopapier anzusiedeln. Dort lebt es sich ruhig. Überschaubar. Zivilisiert. Doch manchmal – man glaubt kaum an Wunder – öffnet sich

mit genügend Abstand tatsächlich eine zusätzliche Kasse, und ich darf dem vorweihnachtlichen Wagen-Wrestling mit heiler Ferse entkommen. Halleluja, frohe Rettung. An einem dieser besonders festlich eskalierten Dezember-Samstage stand ich an der Kasse. Hinter mir: eine ältere Dame. Ihre gesamte weihnachtliche Beute bestand aus einer Handvoll

Einkäufe. Kein Drängeln. Kein Seufzen. Kein passiv-aggressives Räuspern. Und das, obwohl ich längst damit beschäftigt war, meinen haben Festtagsvorrat auf das Kassenband zu hieven – ohne die geringste Absicht, sie vorzulassen. Skandal? Natürlich. Aber eben auch Realität im Advent. Und Anlass für meine wachsende Neugier. ...

Fortsetzung auf Seite 3

Erbbestattungen
Feuerbestattungen
Waldbestattungen
Seebestattungen
individuelle Vorsorge

Pietät
PETER GROETSCH

Einfühlsam und respektvoll stehen wir Ihnen zur Seite

Pietät Peter Groetsch · Inh. Marcel Heller
Telefon: 06007 328 · www.pietat-groetsch.de
Mitglied im Bestatterverband Hessen e.V.

Nah - Kompetent - Günstig
24 Stunden Notdienst

Abflussreinigung-Zahn.de

Kanal TV-Untersuchungen - Kanalreparatur



Kanaltechnik / Rückstauschutz

Kanalsanierung

63674 Altenstadt

Montagepartner für



CON-PAT

Kanalschutz-System GmbH
Con-Pat Rückstauschutz
con-pat.de

06047 – 343 87 21



Wir wünschen
frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2026



Fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr
wünschen wir allen Kunden,
Freunden und Bekannten.

elektrowinkler



seit 1890

Hauptstraße 62
61191 Rosbach-Rodheim

E-Mail: mail@e-winkler.de
Internet: www.e-winkler.de

Telefon: 06007 599

Servicezeiten zum Jahreswechsel rund um die Stadt Rosbach

Die Stadtverwaltung Rosbach v. d. Höhe informiert über die Servicezeiten der städtischen Einrichtungen rund um den Jahreswechsel 2025/2026.

Die Stadtverwaltung sowie die Büchereien bleiben von Montag, 22. Dezember, bis einschließlich Samstag, 27. Dezember 2025, geschlossen. Zwischen den Jahren ist

das Rathaus am Montag, 29. Dezember, und Dienstag, 30. Dezember 2025, sowie am Freitag, 2. Januar 2026, zu den üblichen Servicezeiten geöffnet.

Die Büchereien öffnen ebenfalls ab dem 29. Dezember wieder zu den gewohnten Zeiten. Am Mittwoch, 31. Dezember 2025, sowie am Donnerstag, 1. Janu-

ar 2026, bleiben sie geschlossen.

Der Recyclinghof ist am Dienstag, 23. Dezember, sowie am Dienstag, 30. Dezember 2025, und am Freitag, 2. Januar 2026, zu den regulären Servicezeiten geöffnet. An den Feiertagen sowie am Samstag, 27. Dezember, und am Mittwoch, 31. Dezember 2025, bleibt der

Recyclinghof geschlossen.

In dringenden Fällen sind die Stadtwerke Rosbach an den Feiertagen erreichbar. Der Bereitschaftsdienst für die Wasserversorgung ist unter der Rufnummer 0151 / 11318513 erreichbar, der Bereitschaftsdienst der Kläranlage unter 0151 / 11318486. Die städtischen Kinderbetreu-

ungseinrichtungen bleiben von Mittwoch, 24. Dezember 2025, bis einschließlich Freitag, 2. Januar 2026, geschlossen. Ab Montag, 5. Januar 2026, stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung sowie aller weiteren städtischen Einrichtungen wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten zur Verfügung.

Weihnachtsgruß des Bürgermeisters und der Stadtverordnetenvorsteherin

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

wenn die Lichter die Straßen unserer Stadt erhellen, der Duft von Plätzchen und Kerzen die Häuser erfüllt und die Tage stiller werden, dann beginnt die Zeit der Besinnung, der Wärme und der Begegnung. Weihnachten lädt uns ein, einen Moment innezuhalten, auf das vergangene Jahr zurückzublicken und gemeinsam Hoffnung und Freude für das kommende Jahr zu teilen.

Das Jahr 2025 war für unsere Stadt geprägt von vielfältigen Aktivitäten, wichtigen Entscheidungen und vielen Momenten des Miteinanders. Hervorzuheben ist die Bundestagswahl am 23. Februar, die aufgrund der vorgezogenen Wahl besondere organisatorische Herausforderungen mit sich brachte. Unser Dank gilt allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern, die mit großem Engagement für einen reibungslosen Ablauf gesorgt haben.

Für unsere Seniorinnen und Senioren gab es zahlreiche Angebote im „Haus der Begegnung“. Ganz besonders erfreulich war die Eröffnung des Repair-Cafés, das jeden ersten Donnerstag im Monat Menschen zum Reparieren, Austauschen und Begegnen zusammenbringt. Seit Februar bringt zudem der Bürgerbus unsere Bürgerinnen und Bürger zuverlässig zu Ausflügen, Veranstaltungen des Senioren- und Inklusionsbeirats, zum Bauernmarkt oder zum gemeinsamen Mittagessen. Unser Dank gilt allen ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrern, deren Einsatz dieses Angebot möglich macht.

Seit April unterstützt unser Gemeindepfleger Jirko Rininsland Seniorinnen und Senioren in Rosbach v. d. Höhe. Er bietet persönliche Hausbesuche und individuelle Beratung zu Themen wie Pflege, Demenz, Lebenskrisen oder barrierefreies Wohnen an. Seine Arbeit stärkt die Teilhabe, fördert die Begegnung und entlastet pflegende Angehörige.

Auch unsere Jugend kam nicht zu kurz: Von der Osterferienfahrt nach Köln bis zu den Samstagsaktionen mit Kino, Basteln und Backen wurden zahlreiche Möglichkeiten für Freizeit und Austausch geschaffen.

Kulturell hat unsere Stadt wieder viel geboten: Zu den Höhepunkten zählten Lesungen mit Tamina Kallert und Kim Bui, das Blütenfest mit Inthronisierung der Blütenkönigin Joyce I., der Open-Air-Kultursommer, das Sommerfest im Rodheimer Schwimmbad und viele weitere Veranstaltungen, die das kulturelle Leben bereicherten und für zahlreiche schöne Begegnungen sorgten.

Zudem können wir stolz auf die Pflege unserer Städtepartnerschaften zurückblicken. Netzschkau, Saint-Germain-lès-Corbeil und Ciechanowiec sind nicht nur Partnerstädte, sondern auch Orte, an denen Freundschaften über Grenzen hinweg entstehen. Die Feierlichkeiten zum 30- bzw. 35-jährigen Bestehen der Partnerschaften, die Enthüllung der Städtepartnerschafts-Stele auf dem Rodheimer Marktplatz und die Besuche in unseren Partnerstädten haben einmal mehr verdeutlicht, wie wertvoll internationaler Austausch und kulturelle Begegnungen sind.

Ein weiteres Highlight war das Engagement für Umwelt- und Klimaschutz: Beim STADTRADELN, der Fahrradmesse und der Aktion „Sauberes Rosbach“ engagierten sich viele Bürgerinnen und Bürger aktiv für unsere Stadt.

Der Rosbacher Bauernmarkt feierte in diesem Jahr ein besonderes Jubiläum: Seit 25 Jahren steht er für Marktleben, Einkaufen, Begegnung und Genuss und ist ein fester Bestandteil unserer Stadt sowie ein Ort der Gemeinschaft. Auch digital hat unsere Stadt wieder einen Schritt nach vorne gemacht: Mit den Plattformen „DorfFunk“ und „DorfNews“ sowie dem Newsletter „UnternehmensImpulse“ wird die Kommunikation gestärkt und die lokale Wirtschaft unterstützt.

Rosbach v. d. Höhe entwickelt sich sozial, nachhaltig und familienfreundlich weiter. Dies zeigen laufende Projekte wie die kommunale Wärmeplanung, der geplante Ersatzneubau der Sporthalle Eisenkrain und die im September eröffnete Kita Seeweg.

Für all dies möchten wir unseren herzlichen Dank aussprechen: an alle Ehrenamtlichen, die täglich Zeit, Ideen und Herzblut einbringen – sei es im kulturellen Bereich, im Sport, bei der Jugendarbeit, im sozialen Engagement oder in der Nachbarschaftshilfe. Ebenso danken wir allen engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Stadt, sei es in der Verwaltung, im Bauhof, in den Kindergärten, bei den Stadtwerken, in den Büchereien oder in der Sozialstation. Ihr Einsatz macht unsere Stadt lebenswerter und stärkt den Zusammenhalt unserer Gemeinschaft.

Gleichzeitig danken wir allen Bürgerinnen und Bürgern für ihre Offenheit, ihren Zusammenhalt und ihr Engagement im Alltag. Ohne Sie wäre das gesellschaftliche Miteinander, für das Rosbach v. d. Höhe steht, nicht denkbar.

Mit Optimismus blicken wir auf das Jahr 2026. Neue Projekte, Begegnungen und Ideen sollen unsere Stadt weiter voranbringen. Gemeinsam wollen wir Herausforderungen meistern, Chancen nutzen und Rosbach v. d. Höhe als lebenswerte, zukunftsfähige Stadt gestalten.

Im Namen des Magistrats und der Stadtverordnetenversammlung wünschen wir Ihnen und Ihren Familien eine frohe, friedvolle und besinnliche Weihnachtszeit. Möge Sie das neue Jahr von Gesundheit, Glück und zahlreichen schönen Momenten begleiten.



Herzlichst
Ihre

Katharina Hantl
Stadtverordnetenvorsteherin



Herzlichst
Ihr

Steffen Maar
Bürgermeister

Fortsetzung von Seite 1

...
Und sie? Bleib einfach ruhig. Freundlich. Verdächtig ruhig. So ruhig, dass ich mich fragte, ob ich versehentlich in eine Parallelwelt geraten war – eine mit Anstand, Gelassenheit und funktionierendem Nervenkostüm. Kurz bevor die Kassiererin mein erstes Produkt über den Scanner zog, ließ ich sie vor – aus purem Erstaunen und einem Anflug von schlechtem Gewissen. Wir kamen ins Gespräch, während meine diversen Nervennahrungsmittel über das Band ratterten. Sie erzählte mir, dass ihr Blutdruck früher regelmäßig bei fast 200 lag. Hochgefährlich. Kurz vor Blaulicht. Medikamente halfen nur begrenzt, also habe sie irgendwann beschlossen, sich einfach nicht mehr aufzuregen. Revolutionärer Ansatz. Heute liege der Wert noch immer grenzwertig hoch – aber nicht mehr notfalltauglich. Während um sie herum Menschen an der Kasse pulsieren wie ein schlecht ein-

gestellter Herzmonitor, steht sie zwischen ihrer Handvoll Einkäufe und der Handtasche und praktiziert seelenruhigen Widerstand. Eine Fähigkeit, die man im Vorweihnachtsgeschäft eigentlich verpflichtend ausgeben sollte. Am besten direkt am Eingang, gleich neben den Einkaufswagen: „Einmal Gelassenheit, bitte. Auch in XL.“
Denn seien wir ehrlich: Die Wahl der richtigen Kassenschlange ist im Dezember kein Zufall, sondern russisches Roulette mit Zimtsternen. Entweder man erwischt den „Ich hab da noch was vergessen“-Kunden, der für Minuten im Markt verschwindet. Oder den „Wo-ist-meine-Karte?“-Sucher, der seinen Geldbeutel seziert, als suche er darin eine verschollene Erbfolge. Der Kleingeldzähler wiederum zelebriert seine Schatzsuche mit der inneren Ruhe eines buddhistischen Mönchs auf Valium. Und dann diese Trennbalken – die heimlichen Machtinstrumente an der Kasse. Liegt keiner da und fühlt sich auch niemand verpflichtet, einen hinzulegen, beginnt das große nervöse Vortasten: Wie nah darf mein Dominosteinchen an den fremden Räucherlachs heran, ohne dass der Weihnachts-

frieden endgültig kollabiert?
Und wenn man glaubt, es sei überstanden, tritt er auf: der Rückkehrer. Der Kunde, der sich noch einmal nach vorne schiebt und mit eisiger Ruhe verkündet: „Hier stimmt was nicht auf dem Kassenzettel.“ Ein Satz, nach dem man weiß: Das Christkind hat heute frei. In einer Welt, die ohnehin immer lauter, aggressiver und nervöser wird, ist das Vorweihnachtsgeschäft die Champions League der Geduldssprüfung. Der Supermarkt ist keine Verkaufsfläche mehr – er ist Bühne. Und wir alle spielen mit: als Drängler, als Leidtragende oder als stoische Hausschuh-Philosophen.
Vielleicht sollten wir uns in diesen Tagen öfter an diese ruhige Frau erinnern, wenn von hinten der Einkaufswagen schiebt, vorne der Rückkehrer diskutiert und über uns erneut die Durchsage zur nächsten Kasse schwebt. Weihnachten beginnt im Herzen – scheitert aber oft schon am Trennbalken.
In diesem Sinne wünschen wir Ihnen starke Nerven, einen freien Trennbalken, eine funktionierende EC-Karte – und mögen Ihre Weihnachtsplätzchen stets griffbereit landen.
Ihr Monatsjournal

NABU AG Karben Rebhuhn ist Vogel des Jahres 2026

Vortrag von Dominik Hideteru Schmitt am 23. Januar 2026 im Bürgerzentrum Karben



Foto: Mathias Schäf / NABU Archiv

landwirtschaftlich genutzten Flächen. Dort ist es vor allem in den frühen Morgen- und späten Abendstunden zu hören. In vielen Regionen ist die Art jedoch stark rückläufig.

Zu dieser ersten Veranstaltung im Jahr

Das Rebhuhn übernimmt ab Januar 2026 das Amt des Vogels des Jahres und tritt damit die Nachfolge des Hausrotschwanzes an. Mit 44,5 Prozent der Stimmen setzte sich der Hühnervogel bei der bundesweiten Wahl des NABU durch.
Mit der Auszeichnung rückt ein stark gefährdeter Agrarvogel in den Fokus. Das Rebhuhn lebt in offenen Feldlandschaften und

2026 lädt die NABU Arbeitsgemeinschaft Karben ein. In seinem Vortrag wird der Referent Dominik Hideteru Schmitt den Vogel des Jahres 2026 vorstellen und über dessen Lebensweise, Gefährdung und Schutz informieren. Die Veranstaltung findet am 23. Januar 2026 um 19:30 Uhr im Bürgerzentrum Karben, Clubraum I, statt. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Anzeige aufgeben – Informationen unter:

Telefon 06187 9946-199
WhatsApp 0170 4011871
redaktion@monatsjournal.de



DIE ALLROUNDER

**RENOVIEREN
SANIEREN
MODERNISIEREN**

**IHRE HANDWERKER
FÜR ALLES
RUND UMS HAUS**

- Neubauten
- Umbauten
- Abdichtung
- Innenausbau
- Trockenbau
- Putzarbeiten
- Erdarbeiten
- Maurerarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Bauleitung
- Planung
- Abbrucharbeiten
- Durchbrüche inkl. Träger etc.
- Fliesenarbeiten
- Bodenbeläge
- Badsanierung von A bis Z



M-BAUTECHNIK
Marcin Sciegaj
Bahnhofstr. 7
61191 Rosbach v.d. Höhe

Mobil: 0178 7318497
Telefon: 06003/2572023
Fax: 06003/2572021
E-Mail: office@m-bautechnik.de
Homepage: www.m-bautechnik.de

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2026!





seit 1922

*Wir wünschen
frohe Weihnachten und
ein gesundes neues Jahr*

Bismarckstr. 33 GOLDSCHMIEDEATELIER
61169 Friedberg SCHMUCKSCHÄTZUNGEN
Tel. 06031-91939 GOLDANKAUF
info@juwelier-hake.de KOMMISSIONEN

ÖFFNUNGSZEITEN:

MO., DI., DO., FR.: 09.00-12.30 UHR UND 14.00-18.00 UHR
MI.: 09.00-12.30 UHR · SA.: 09.00-13.00 UHR

AM 27. UND 31.12.2025 BLEIBT UNSER GESCHÄFT GESCHLOSSEN.
ALLE ANDEREN TAGE SIND WIR ZU DEN GESCHÄFTSZEITEN FÜR SIE DA.

Rodheimer Weihnachtsmänner e. V.

Weihnachtsmarkt lud erneut zum Schlendern ein

Trotz feuchter Witterung großer Andrang am traditionellen Markt in der Neuen Straße



deren weihnachtliche Klänge bei den Besucherinnen und Besuchern großen Anklang fanden.

Nach dem Verkauf der Lose wurden am Abend die Preise der Tombola vergeben. Der Erlös kommt erneut Rodheimer Kindereinrichtungen zugute und soll im Jahr 2026 offiziell übergeben werden.

Ein weiterer Höhepunkt folgte mit dem Erscheinen des Nikolaus und von Engel Sarah, die auf der Bühne die Bescherung zelebrierten und für leuchtende Kinderaugen sorgten. Anschließend richteten Bürgermeister Steffen Maar und Blütenkönigin Joyce I., unterstützt von den Blütenkindern Kayla Jane, Claude-Yael und Hannah, herzliche Worte an Gäste und Veranstalter und gratulierten zu der gelungenen Veranstaltung.

Den Abschluss des Bühnenprogramms gestalteten die „Crazy Devils“ der Tanzgarde Rodheim, die das Publikum ein weiteres Mal begeisterten. Pünktlich um 22 Uhr schloss der Weihnachtsmarkt schließlich seine Tore.

Die Rodheimer Weihnachtsmänner bedankten sich bei allen Helferinnen und Helfern, wünschten ein frohes Weihnachtsfest und blickten bereits auf die kommenden Veranstaltungen im neuen Jahr.

Pünktlich um 14 Uhr eröffneten die Rodheimer Weihnachtsmänner den über die Ortsgrenzen hinaus bekannten Weihnachtsmarkt. Trotz suboptimaler Wetterbedingungen strömten auch in diesem Jahr zahlreiche Besucherinnen und Besucher in die Neue Straße, die von den Veranstaltern mit großem Einsatz in ein stimmungsvolles Lichtermeer verwandelt worden war.

Das internationale kulinarische Angebot präsentierte sich erneut vielfältig und sorgte bei vielen Gästen für die sprichwörtliche Qual der Wahl. Auch die zahlreichen Stände mit Geschenkideen, Bastelarbeiten und Dekorationsartikeln wurden gut angenommen. Viele ausgefallene Stücke wechselten im Laufe des Nachmittags und Abends den Besitzer, die Standbetreiber zeigten sich entsprechend zufrieden.

Auf der Bühne eröffneten die Regenbogen-Piepmätze das Programm und sorgten mit ihrem Auftritt für ein Lächeln bei den Zuschauenden. Es folgten die Vorschulkinder der Kitas Regenbogen und

Alte Schule unter der Leitung von Gabi Seifert-Kahl, die mit ihren Darbietungen für gute Stimmung sorgten und sichtbare Freude am Auftritt hatten. Bei den jüngeren Gästen waren erneut das nostalgische Kinderkarussell sowie die Kinderrutsche besonders gefragt, was zeitweise zu langen Warteschlangen führte. Den betreuenden Helferinnen und Helfern galt dafür ein besonderer Dank.

Großen Applaus erhielten auch die Auftritte der Gruppen „Bumblebees“ und „Little Devils“ der Tanzgarde Rodheim 1973 e. V. Mit ihren abwechslungsreichen Choreografien begeisterten die Kinder und Jugendlichen das Publikum. Das adventliche Flair wurde zusätzlich durch die Jungbläser des Posaunenchores Rosbach unter der Leitung von Sabine Koch untermalt,



Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr

AUTOSERVICE
Bernd Kreuzer

- Klima-Service
- Kfz-Reparaturen aller Fabrikate

06003 3660

Öffnungszeiten **61191 Rosbach**
Mo. - Do.: 7.30-16.00 Uhr Preulgasse 22a

BEATE KARSCHNY

Kleintierpraxis
ganzheitliche Tiermedizin
Kräuterpädagogin
Darmberaterin Mensch/Hund

**„ES IST BESSER, EIN EINZELNES LICHT ANZUZÜNDEN,
ALS DIE DUNKELHEIT ZU VERFLUCHEN.“**

Termine nur nach Vereinbarung
61191 Rosbach-Rodheim · Am Schwimmbad 5
Tel.: 0 60 07/70 27 · Mobil 01 77/691 07 37

**ICH WÜNSCHE IHNEN EINE GESEGNETE
WEIHNACHTSZEIT, FRIEDEN UND
GESUNDHEIT IM NEUEN JAHR**

FRANK SEEGER
Metallbauermeister

Designs in Metall · Individuallösungen
Treppen · Geländer · Tore · Überdachungen
Stahlbau · Restaurierungen
Schweissarbeiten und Laserzuschnitte

Hanauer Straße 15 · 61194 Niddatal
Tel.: 0176 48008020 · E-Mail: seegermetallbau@gmail.com

Frohe Weihnachten

und ein gesundes neues Jahr 2026

Finde uns, folge uns

@monatsjournal

und sei Teil unserer Story!

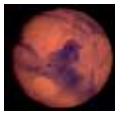


MERKUR bewegt sich im Januar schnell in Richtung Sonne am

Himmel. Gleich zu Monatsbeginn, am 6. Januar, erreicht er seinen sonnenfernsten Punkt auf seiner Umlaufbahn. Deshalb bleibt Merkur den ganzen Januar über un beobachtbar.



VENUS befindet sich zu Beginn des Januars am Taghimmel und ist nicht sichtbar. Am 6. Januar steht sie direkt hinter der Sonne, wodurch sie von der Erde aus völlig verborgen bleibt. Einige Tage später, am 22. Januar, erreicht sie den sonnenfernsten Punkt ihrer Bahn. Deshalb bleibt Venus den ganzen Januar über un beobachtbar.



MARS wird im Januar von der Sonne am Himmel eingeholt.

Am 9. Januar steht er direkt bei der Sonne, weshalb er sich am Taghimmel aufhält und nachts nicht sichtbar ist.



JUPITER steht gleich zu Beginn des Jahres, am 10. Januar, der Sonne genau gegenüber und ist deshalb die ganze Nacht über sehr gut am Himmel zu sehen. Er geht am späten Nachmittag auf, steht um Mitternacht hoch im Süden und geht erst am Morgen wieder unter. Schon einen Tag vorher ist er der Erde besonders nah.

Im Laufe des Monats verfrühen sich seine Untergänge langsam. In den Nächten vom 3. auf den 4. und vom 30. auf den 31. Januar steht der fast volle Mond in seiner Nähe. Im Teleskop zeigt sich Jupiter als deutlich abgeplattete Kugel mit vielen Wolkenstreifen und dem Großen Roten Fleck. Wenn es auf ihm Beobachter gäbe, könnten sie zur Zeit der Opposition sogar sehen, wie die Erde mit dem Mond vor der Sonne vorbeizieht.



SATURN ist im Januar am Abend tief am Westhimmel zu

sehen. Zu Beginn des Monats bewegt er sich noch durch das Sternbild Wassermann und wechselt etwa zur Monatsmitte in die Fische. Am 1. Januar geht er noch relativ spät unter, doch im Laufe des Monats verschwindet er jeden Abend früher hinter dem Horizont. Man kann ihn erst in der frühen Abenddämmerung erkennen, und nur für wenige Stunden bleibt er sichtbar, bevor Dunst in Horizontnähe ihn verdeckt. Am 23. Januar kann man Saturn abends zusammen mit der schmalen Mondsichel über dem Westhorizont sehen.



URANUS befindet sich im Januar noch im Sternbild Stier, unterhalb der Plejaden, und ist mit

Einbruch der Dunkelheit bereits mit einem Fernglas oder kleinen Teleskop auffindbar. Er steht noch in einer günstigen Position, da er Ende November zuvor der Sonne genau gegenüberstand. Zu Monatsbeginn geht Uranus am frühen Nachmittag auf, steht am Abend hoch am Himmel und geht in den frühen Morgenstunden wieder unter. Im Laufe des Januars verschieben sich diese Zeiten immer weiter nach vorne.



NEPTUN bewegt sich im Januar durch das Sternbild der

Fische und ist nur noch für eine immer kürzere Zeit am Abendhimmel zu sehen. Zu Monatsbeginn kann man ihn am frühen Abend noch mit einem guten Fernglas oder Teleskop finden, doch seine beste Beobachtungszeit rutscht im Laufe des Monats immer weiter nach vorne. Bereits Mitte Januar steht er am frühen Abend am höchsten Punkt.

Mondphasen



VOLLMOND
3. Januar
1. Februar



NEUMOND
18. Januar
17. Februar



LETZTES VIERTEL
10. Januar
9. Februar



ERSTES VIERTEL
27. Dezember
26. Januar

HIR – Helfer-Initiative

Austausch und neue Unterstützung

Regelmäßiges Treffen thematisiert aktuelle Herausforderungen und begrüßt neue Mitglieder



Mitglieder der HIR – Helfer-Initiative Rosbach und Rodheim beim Austausch in Ober-Rosbach.

Die HIR – Helfer-Initiative Rosbach und Rodheim – kam zu ihrem turnusmäßigen Austausch im Restaurant Stadt Rosbach in Ober-Rosbach zusammen. Unter der Leitung von Ulrike See, Uschi Perle und Dieter Fink wurden die Entwicklungen der vergangenen Monate besprochen.

Ein zentrales Thema des Treffens war die Parksituation in Bad Nauheim bei der Begleitung zu Arztpraxen. Für Menschen, die beim Aussteigen und beim Zugang zu den Praxen auf Unterstützung angewiesen sind, wird eine unmittelbare Haltemöglichkeit benötigt. Da in vielen Bereichen absolutes Halteverbot besteht, sehen sich die Helferinnen und Helfer regelmäßig mit schwierigen Situationen konfrontiert. Die Initiative hofft in diesem Zusammenhang auf Verständnis und Kulanz

seitens der Bad Nauheimer Ordnungsbehörden.

Gleichzeitig gab es Anlass zur Freude: Ulrike See begrüßte neue Unterstützerinnen und

Unterstützer in der Initiative. Serife Kayacik, Haci Kayacik und Reinhold Martusz wurden im Kreis der Anwesenden herzlich willkommen geheißen.

Die HIR engagiert sich unter anderem mit Begleitdiensten zu Arzt- und Therapieterminen, unterstützt beim sicheren Aus- und Einsteigen, entlastet Angehörige und bietet Gespräche sowie Hilfe bei kleinen alltäglichen Herausforderungen an. Interessierte, die sich ehrenamtlich engagieren möchten, können telefonisch unter 0157-52959441 Kontakt aufnehmen.

Anzeige aufgeben – Informationen unter:

Telefon 06187 9946-199 · WhatsApp 0170 4011871
redaktion@monatsjournal.de

Ivonne Schusser

Tierpsychologie

Fachrichtung Katzen

mobiles CatSitting

**Katzen sind Freunde,
die uns schnurrend ihre
Sympathie bekunden.**

- Angelika Emmert -

Ivonne Schusser
vet. med. Fachangestellte
Stürzelheimer Straße 15
61191 Rosbach/Rodheim

Ich wünsche eine
besinnliche Weihnacht
und einen guten Rutsch
ins Jahr 2026!

E-Mail: info@tugendgeruestbau.de

Telefon: (06007) 91 86 97

Telefax: (06007) 91 86 47

Mobil (01 79) 2 14 29 72



Reiner Tugend Gerüstbau

Neue Straße 10
61191 Rosbach-Rodheim
www.tugendgeruestbau.de



Ich wünsche frohe Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr 2026!

DAS DACH VOM FACH

DIEFENBACH

gegr. 1913 GmbH & Co. KG

Ihr Partner rund ums Dach

Niddatal ☎ 0 60 34 / 22 52

- Dach- und Wandeindeckungen
- Abdichtungen
- Bauspenglerei
- PV + Solarmontage

diefenbach-bedachung@t-online.de · www.diefenbach-bedachung.de

Betriebsferien vom 22.12.2025 bis 09.01.2026



Wir wünschen allen
eine schöne Weihnachtszeit und
ein gesundes neues Jahr.



Wir wünschen
frohe Weihnachten und ein
gesundes neues Jahr 2026!

Gartengestaltung & Baumpflege Dennis Streletz



Teichpflege und Teichbau, Pflasterarbeiten,
Terrassenbau Holz/Stein, Garten- und Landschaftsbau,
Neubepflanzungen, Baumpflege mit Seilklettertechnik,
Baumfällung mit Wurzelrodung, Schnitt von Obstgehölzen.

Rosbach vor der Höhe · 0177 6904671
Gartengestaltung-Streletz@gmx.de



Zahnteam Wetterau

Wieder unbeschwert lachen

Druckstellen und Haftcreme gehören der Vergangenheit an, denn sogenannte Mini-Implantate sorgen für einen sicher sitzenden Zahnersatz - ausführliche Beratung dazu erhalten Sie beim Zahnteam Wetterau.

Die meisten Zahnersatzträger kennen das unguete Gefühl bei schlecht sitzenden, wackelnden Prothesen, die oft auch schmerzhafte Druckstellen im Mund verursachen. Der tägliche Gebrauch von Haftcremes ist hier nur eine Notlösung und bringt leider oft nicht die gewünschte Sicher-

heit, wenn es um herzhaftes Lachen, kräftiges Zubeißen und fröhliches Unterhalten geht.

Peinliche Situationen mit den dritten Zähnen müssen aber nicht sein. Kleine Stifte aus Titan oder Keramik mit kugelförmigen Köpfen, sogenannte Mini-Implantate,

sorgen für den gewünschten festen Halt. Die vorhandene Voll- oder Teilprothese wird hier per „Klick“ mit dem Kiefer verbunden.

Ein weiterer Vorteil der Mini-Implantate: Sie verhindern den Knochenrückgang, denn sie ersetzen wie herkömmliche Implantate die verloren

gegangenen natürlichen Zahnwurzeln und haben ähnliche Eigenschaften wie diese. Die Kaukräfte werden an den Kieferknochen weitergeleitet, das Knochenwachstum wird stimuliert und somit kann der Knochenrückgang aufgehalten werden.

Einfach und unproblematisch ist auch das Einsetzen von Mini-Implantaten. Da die schmalen Stifte nur sehr wenig Platz im Kiefer benötigen sind sie auch bei wenig Knochen einsetzbar. Mini-Implantate haben von Anfang an einen festen Sitz und sind in der Regel sofort belastbar. Zudem ist meist nur ein Behandlungstermin erforderlich, was sich natürlich auch preislich niederschlägt und dementspre-

chend um einiges günstiger ist als eine Behandlung mit herkömmlichen Implantaten. Gerne geben Dr. Pirooznia & Kollegen von Zahnteam Wetterau in der Praxis weitere Informationen zu den speziellen Möglichkeiten. Vereinbaren Sie bitte einen Termin unter 06034-7181 oder nutzen Sie die Online-Terminvereinbarung unter www.zahnteam-wetterau.de. Zahnteam Wetterau, Dr. Pirooznia & Kollegen, Am Kalkofen 8, 61206 Wöllstadt

Kita Luna

Verkehrserziehung wird gezielt gestärkt

Förderverein kooperiert mit VSS-Rhein-Main und erweitert Ausstattung für kindgerechte Schulung



Die Sicherheit der Kinder im Straßenverkehr erhält in der Kita Luna künftig einen noch höheren Stellenwert. Der Förderverein der Einrichtung hat es sich zum Ziel gesetzt, die Verkehrserziehung der Kita-Kinder gezielt auszubauen und frühzeitig ein Bewusstsein für richtiges Verhalten im Straßenverkehr zu fördern.

Zur Umsetzung dieses Vorhabens konnte mit der VSS-Rhein-Main ein regional bekannter Anbieter für Verkehrs- und Sicherheitsausstattung als Partner gewonnen werden. Das Unternehmen stellt der Kita Luna eine umfangreiche Auswahl kindge-

rechter Verkehrsschilder zur Verfügung. Diese sollen flexibel im Außengelände sowie bei Projekttagen eingesetzt werden und ermöglichen eine praxisnahe und spielerische Vermittlung von Verkehrsregeln.

Die neuen Materialien werden nicht nur bei besonderen Aktionen, sondern auch im Kita-Alltag regelmäßig genutzt. Geplant sind unter anderem Parcours, Rollenspiele und nachgestellte Verkehrssituationen. Dabei lernen die Kinder, wie sie sich an Zebrastreifen, Stoppschildern oder auf dem Gehweg richtig verhalten. Die Übungen fördern Sicherheit,

bauen Unsicherheiten ab und stärken die Selbstständigkeit der Kinder.

Der Förderverein zeigte sich erfreut über die erfolgreiche Zusammenarbeit und die Möglichkeit, mit professionellem Material arbeiten zu können. Auch im Team der Erzieherinnen und Erzieher wird die neue Ausstattung als pädagogische Bereicherung wahrgenommen.

Langfristig soll mit der erweiterten Ausstattung ein nachhaltiges Konzept zur Verkehrserziehung etabliert werden. Ziel ist es, Kinder schrittweise auf eine sichere Teilnahme am Straßenverkehr vorzubereiten – zu Fuß, mit dem Laufrad oder später mit dem Fahrrad.



Anzeige



Modell Mini-Implantate / Zahnprothese: Schonend implantierbare Stifte verbinden den Kiefer mit der Prothese und sorgen für festen Sitz. Grafik: 3M Deutschland GmbH

FAZ-INSTITUT
Deutschlands beste Ärzte
Basis: Analyse von Online-Patientenbewertungen 08/2019
www.faz.net/beste-aerzte

FOCUS GESUNDHEIT
TOP MEDIZINER 2025
Dr. Pirouz Pirooznia
IMPLANTOLOGIE

Ihre EXPERTEN für Zahnimplantate

Zahnteam Wetterau

Am Kalkofen 8
61206 Wöllstadt
Tel: 06034-71 81
Fax: 06034-90 65 72
E-Mail: info@zahntw.de
www.zahnteam-wetterau.de



Wir wünschen frohe Weihnachten und bedanken uns herzlich für Ihr Vertrauen!

Stadt Rosbach

Bahn meldet Verzögerungen – Stadt reagiert mit erweitertem Bürgerbus-Angebot

Sperrung für den Kfz-Verkehr voraussichtlich bis 26. Januar 2026, Unterstützung für Bürgerinnen und Bürger



Die Deutsche Bahn AG hat mitgeteilt, dass sich die Bauarbeiten am Bahnhof Rodheim deutlich verlängern. Nach aktuellem Stand werden die Maßnahmen voraussichtlich bis zum 31. Januar 2026 andauern. Die ursprünglich für Anfang Dezember 2025 geplanten Arbeiten können damit nicht wie vorgesehen abgeschlossen werden.

Als Gründe für die Verzögerung nennt die Deutsche Bahn unter anderem verspätete Materiallieferungen, schwierige Bodenverhältnisse sowie aufwendige Leitungsarbeiten. Für den Straßenverkehr bedeutet dies, dass der Bahnübergang in der Waldstraße weiterhin bis voraussichtlich 26. Januar 2026 für Kraftfahrzeuge gesperrt bleibt. Die Querung der Gleise für Fußgängerinnen und Fußgänger ist weiterhin über einen provisorischen Übergang möglich. Nach Angaben der Deutschen Bahn werden während der Weihnachtsfeiertage und des Jahreswechsels, vom 22. Dezember 2025 bis einschließlich 1. Januar 2026, die Arbeiten ruhen. Im Rahmen der Baumaßnahme kommen unter anderem Bagger, Raupen, Walzen, Schweißgeräte,

Schotterplaniermaschinen und eine Stopfmaschine zum Einsatz, was zeitweise mit erhöhtem Lärm verbunden sein kann. Trotz sorgfältiger Planung können Beeinträchtigungen und Änderungen im Bauablauf nicht ausgeschlossen werden.

Bürgermeister Steffen Maar äußerte Verständnis für den Unmut der betroffenen Anwohnenden und Pendler. Die Verlängerung der Sperrung stelle eine erhebliche Belastung dar. Gleichzeitig werde erwartet, dass der nun vorgelegte Zeitplan verlässlich eingehalten wird und zusätzliche Belastungen, insbesondere durch Nacharbeiten, auf das notwendige Maß begrenzt bleiben.

Als Reaktion auf die verlängerte Sperrung erweitert die Stadt Rosbach v. d. Höhe das Angebot des ehrenamtlich betriebenen Bürgerbusses. Ziel ist es, Bürgerinnen und Bürgern während der Bauphase eine Unterstützung bei wichtigen Erledigungen innerhalb des Stadtgebiets zu bieten, insbesondere für Menschen mit eingeschränkter Mobilität.

Der Bürgerbus wird als Rufbussystem betrieben und steht während der Bauzeit

zu folgenden Zeiten zur Verfügung: montags von 10 bis 12 Uhr sowie freitags von 15 bis 17 Uhr. Die Freitagsfahrten ersetzen vorübergehend die regulären Fahrten zum Bauernmarkt. Fahrten müssen bis spätestens 12 Uhr am Vortag gebucht werden (telefonisch unter 06003 822-555 oder per E-Mail an buergerbus@rosbach-hessen.de), die Abholung erfolgt an der Haustür. Das Angebot ist kostenlos und steht im Rahmen der Kapazitäten allen Bürgerinnen und Bürgern offen. Für Fragen, Hinweise oder Beschwerden zu den Bauarbeiten verweist die Stadt darauf, dass die Deutsche Bahn allein für Durchführung und Zeitplan verantwortlich ist. Ansprechpartner ist das Projektteam der Deutschen Bahn unter der E-Mail-Adresse projekte-wetterau@deutschebahn.com.

TISCHLEREI
SCHWAB



Wir wünschen unseren Kunden
frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr

61191 Rosbach v. d. Höhe
Frankenstraße 9-11

Meisterbetrieb
seit 1932

Telefon:
06003 7579

www.tischlerei-schwab.de
mail@tischlerei-schwab.de

Innenausbau • Möbelbau • Türen • Fenster • Insektenschutz • Reparaturen

SCHLOSSER REISEN

URLAUBSREISEN • SCHULHAUSFLÜGE • FIRMFARHRTEN • VEREINSREISEN • SHUTTLE-SERVICE



Frohe Weihnachten

wünscht Ihnen Schlosser Reisen
Lassen Sie sich von unserem Reiseprogramm 2026 inspirieren!

Schlosser Reisen GmbH • Robert-Bosch-Str. 1 • 61191 Rosbach
Telefon: 06003/935880 • Telefax: 06003/935881
www.schlosser-busreisen.de • info@schlosser-busreisen.de

Peter & Detlef Koch GbR Kfz-Meisterbetrieb

• PKW-Service • Motorradservice • HU/AU-Service ★★★★★



KOMPETENT, ZUVERLÄSSIG
UND PREISWERT!



Wir wünschen unseren Kundinnen und Kunden
besinnliche Weihnachten
und ein glückliches und unfallfreies 2026!

Otto-Hahn-Straße 34 • 61381 Friedrichsdorf • Gewerbegebiet Köppern
Tel.: 06175 940889 • Internet: www.kochkfw.de • E-Mail: info@kochkfw.de

Schöne Feiertage und ein gesundes 2026
wünscht Ihnen



Tierarztpraxis Dr. Stephanie Tascher

www.tierarzt-niddatal.de

Am Hain 10 • 61194 Niddatal-Assenheim
Tel. 06034 9396866 • Notruf 0160 90310833

Bitte beachten Sie unsere geänderten
Praxiszeiten während der Weihnachtsferien.

Das große Jahres-Horoskop 2026

beitsplatz, aber auch gesundheitlich einen Preis zu zahlen haben, der viel zu hoch ist.



FISCHE
(20.02.-20.03.)

Partnerschaft: Sie wollen mit Volldampf ins und durch das neue Jahr rauschen und am liebsten ununterbrochen Gas geben. Das bringt Sie in Gefahr, die partnerschaftliche Kommunikation zu vernachlässigen. Dabei sollten Sie in den kommenden Monaten insbesondere auf die leisen Zwischentöne achten, mit denen Ihr Partner seinen Wünschen Ausdruck verleiht. Die zu überhören wäre ein fataler Fehler, der nicht nur emotionale, sondern auch finanzielle Folgen hätte!

Beruf: Sie müssen auch im beruflichen Bereich Ihre kommunikativen Fähigkeiten verstärkt einsetzen. Einfach Alleingänge machen, ohne Ihrem Umfeld die Hintergründe zu erläutern, würde Sie immer wieder in schwierige Situationen bringen. Wenn Sie dagegen mehr Menschen in die Überlegungen einbinden, gelangen Sie zu deutlich besseren Ergebnissen. Dass die sich natürlich auch finanziell auszahlen, versteht sich wohl von Selbst!

Gesundheit: Wer immer nur auf der Überholspur unterwegs ist, kann sich leicht ausrechnen, wie lange es dauert, bis er innerlich ausgebrannt ist. Sie müssen sich in den kommenden Monaten mehr Zeit für sich selber nehmen, sonst werden schwerwiegende gesundheitliche Störungen nicht lange auf sich warten lassen. Die können Sie sich aber weder beruflich noch privat leisten, Sie haben sich schließlich für 2026 eine Menge vorgenommen.



WIDDER
(21.03.-20.04.)

Partnerschaft: Da liegt ein tolles Jahr vor Ihnen: Sie erhalten elektrisierende Botschaften gleich von mehreren Seiten und können darauf stolz sein. Wenn Sie sich in einer glücklichen Partnerschaft befinden, sollten Sie das Spiel mit dem Feuer aber nicht übertreiben – sonst werden erhebliche Probleme entstehen. Sind Sie dagegen Single, dürfen Sie die verschiedenen

Angebote, die man Ihnen macht, durchaus eingehend prüfen.

Beruf: Ihre Startbedingungen sind optimal: Sie sind bestens vorbereitet, kennen sich mit der Materie aus und strotzen nur so vor Engagement und Leistungsbereitschaft. Insofern ist es nur folgerichtig, dass Sie sich an Aufgaben herantrauen, die andere bislang mit mehr oder minder klugen Ausreden abgelehnt haben. Doch Sie sollten aufpassen, dass Sie sich nicht übernehmen. Sie können zwar der Motor sein, aber ohne Hilfe geht es nicht.

Gesundheit: Es scheint fast so, als hätten die Anstrengungen der vergangenen Monate Ihnen nichts anhaben können. Ihr Lächeln ist strahlend, Ihre Ausstrahlung gewinnend und Ihre Kondition bewundernswert. Damit das so bleibt, müssen Sie weiterhin auf Ihren Körper achten: Warnsignale sollten Sie nicht einfach unbeachtet lassen, sondern umgehend entsprechende Gegenmaßnahmen ergreifen. Und an konsequentem Training sollte es auch nicht mangeln.



STIER
(21.04.-20.05.)

Partnerschaft: Es ist nicht so, dass Sie sich zu wenig Gedanken machen würden. Sie arbeiten schon an Ihrer Beziehung, aber Sie haben eben auch ein ausgesprochenes Talent zum Verdrängen. Fühlen Sie sich da, wo Sie sind, immer noch wohl? Oder ist es vielleicht doch nur die Angst vor Veränderung, die Sie verharren lässt? Darüber müssen Sie sich in den kommenden Monaten Gedanken machen – und dürfen dann nicht vor den sich ergebenden Konsequenzen zurückschrecken.

Beruf: Nicht alles ist so gelaufen, wie Sie es sich vorgestellt hatten. Das wird – so steht es zu erwarten – auch im kommenden Jahr ähnlich sein. Es sei denn, Sie haben den Mut zum Neuanfang. Neue Herausforderungen und neue Erfahrungen können Kräfte in Ihnen wecken, die Sie schon fast vergessen hatten. Nutzen Sie die Chancen, die sich Ihnen gerade im ersten Quartal bieten: Sie haben Besseres

verdient als das langweilige tägliche Eierlei.

Gesundheit: Sie fühlen sich fit und ausgeglichen und sehen den sich abzeichnenden Herausforderungen des kommenden Jahres gelassen entgegen. Tun Sie dennoch etwas für die Abwehrkräfte Ihres Körpers: Eine ausgewogene Ernährung steht dabei an oberster Stelle. Aber auch die körperliche Leistungsfähigkeit darf keinesfalls vernachlässigt werden: Deswegen werden Sie auch weiterhin auf regelmäßiges Training nicht verzichten können.



ZWILLINGE
(21.05.-21.06.)

Partnerschaft: In der Vergangenheit haben Sie sich ein wenig mehr Zeit für sich gewünscht und weniger Alltagstrott. Das hat nur bedingt geklappt. Wenn dieser Wunsch Sie auch weiterhin umtreibt, müssen Sie mit Ihrem Partner reden: Kann sein, dass es darüber Streit gibt, wahrscheinlicher ist aber, dass auch er sich Zeiten wünscht, in denen er einfach machen kann, was er möchte. Vielleicht haben Sie einfach zu viel Rücksicht aufeinander genommen.

Beruf: Wenn Sie stärker die Initiative ergreifen und offener Ihre Unterstützung anbieten, ohne direkt vorzurechnen, was dabei für Sie herauspringen muss, könnte das kommende Jahr überraschend erfolgreich sein. Denn es gibt durchaus Geschäftspartner, die Sie freiwillig besser honorieren, als wenn sie eine Rechnung mit vielen Einzelpositionen präsentiert bekommen. Vorsicht aber vor Beteiligungsangeboten, deren Tragweite nicht absehbar ist.

Gesundheit: Derzeit sind Sie etwas abgespannt und angeschlagen. Deswegen würde Ihnen im neuen Jahr ein wenig Wellness guttun. Also sorgen Sie für mehr Ruhe und kleine Schlafleinheiten zwischendurch. Unterschätzen Sie auch nicht die Bedeutung Ihrer Ernährung. Bei Stress neigen Sie zu zuviel Zucker und Koffein. Versuchen Sie das zu regulieren. Das wird sich langfristig positiv auszahlen und das ist für Ihre Lebensfreude mehr als wichtig.

AURI ALBERT
MALERMEISTERBETRIEB

wünscht Ihnen
frohe Weihnachten und
ein gutes neues Jahr 2026!

Unsere Leistungen:

Trockenbau · Gerüstbau · Fassadenanstrich
Naturfarben und Putze · Tapezieren
Dekorative Wandgestaltung
Wärmedämmung · Bodenbeläge

Am Steinacker 7 Mobil: 0160 1835339
61194 Niddatal - Ilbenstadt info@malermeisteralbert.de
Telefon: 06034 9383980 www.malermeisteralbert.de



STEINBOCK
(22.12.-20.01.)

Partnerschaft: Bei der Partnerwahl haben Sie generell ein zu schnelles Händchen und sind sich jetzt unsicher, ob Sie tatsächlich Herz Ass gezogen haben. In den letzten Monaten haben sich Ihre Zweifel verstärkt, was nicht nur bei Ihnen, sondern auch bei Ihrem Partner aufs Gemüt drückt. Suchen Sie das Gespräch, um herauszufinden, ob Sie noch gemeinsam in die gleiche Richtung schauen. Das ist bekanntermaßen viel wichtiger, als sich gegenseitig anzusehen.

Beruf: Im kommenden Jahr werden Sie eine Menge Erfahrungen machen, die Sie beruflich, aber auch menschlich ein schönes Stück weiterbringen. Dabei sollten Sie Ihre Aufgaben gewissenhaft und ohne übertriebene Eile erledigen. Tragen Sie vielmehr den vor Ihnen liegenden Berg an Arbeit Stück für Stück ab. So gelangen Sie schneller ans Ziel als mit kräftezehrenden Hauruck-Aktionen, deren Nachhaltigkeit ohnehin sehr begrenzt ist.

Gesundheit: Offensichtlich tun Sie so, als ob Ihnen der wachsende Druck, der gerade im beruflichen Bereich auf Sie ausgeübt wird, nichts anhaben kann. Dem ist aber nicht so. Sie brauchen mehr und auch längere Ruhezeiten, um Ihre Arbeit in der gewohnten Qualität zu erledigen. Dass heißt allerdings nicht, dass

Sie sich ausschließlich auf die Couch zurückziehen sollen – im Gegenteil: Moderates Ausdauertraining hilft Ihnen gesundheitlich weiter!



WASSERMANN
(21.01.-19.02.)


Partnerschaft: Sie müssen bereit sein, Ihrem Partner mehr Raum für die persönliche Entwicklung zu geben. Schließlich wollen Sie doch miteinander auf Augenhöhe kommunizieren. Das geht nicht, wenn Sie immer wieder vorgeben, was der andere zu tun und zu lassen hat. Das würden Sie ja auf der anderen Seite auch nicht mit sich machen lassen. Liebevoller Aufmerksamkeit ist der Schlüssel zum Erfolg, der Ihnen ein erneutes Hoch in der Liebe bescheren will!


Beruf: Warum wollen Sie sich in den kommenden Monaten nicht einfach mal ein wenig umsehen? Ihre beruflichen Möglichkeiten sind längst noch nicht ausgeschöpft, auch wenn Ihnen eine bestimmte Person genau das suggerieren will. Sie müssen allerdings bereit sein, Ihre Komfortzone zu verlassen und sich auf Herausforderungen einzustellen. Die allerdings können Sie mit dem Ihnen eigenen Engagement und Optimismus problemlos erledigen.

Gesundheit: Nicht nur Sie haben es bemerkt, sondern inzwischen auch andere: Ihre Reaktionsschnelligkeit hat in den letzten Wochen spürbar nachgelassen. Kann das daran liegen, dass Sie sich in den letzten Monaten ständig überfordert haben und chronisch übermüdet sind? Sie müssen einen Gang runterschalten und Pausen einlegen. Ansonsten werden Sie am Ar-



Illbenstadt: Wohnen für Familien in Gemeinschaft

Die OEKOGENO SWH eG bietet großzügige Wohnungen für Familien (4-4,5 Zi.), die nachhaltiges und gemeinschaftliches Wohnen schätzen.  Ihr neues Zuhause: Ökologisch, familienfreundlich und zukunftsorientiert. Interesse? Besuchen Sie uns unter www.oekogeno-swh.de oder kontaktieren Sie uns direkt unter info@oekogeno-swh.de!

Gemeinsam mehr erreichen – mit OEKOGENO SWH eG 



KREBS

(22.06.-22.07.)

Partnerschaft: Sie haben es nicht gerade leicht: Seit einigen Wochen scheint Sand ins partnerschaftliche Getriebe gekommen zu sein. Mal gibt es lautstarke Auseinandersetzungen, mal schweigen Sie sich einfach nur an. Zu Beginn des neuen Jahres auf ein klärendes Gespräch zu setzen, kann der erste Schritt zu Verbesserung der Situation sein. Diese Unterredung will aber gut vorbereitet sein, sonst führt sie lediglich zu neuen Verletzungen.

Beruf: Zugegeben: Gerade zu Beginn des Jahres läuft einiges deutlich zäher, als Sie es erwartet haben. Zusagen werden nicht eingehalten, Termine ohne erkennbaren Grund verschoben. Für Sie hat das die Konsequenz, dass Sie noch stärker das Gespräch mit den einzelnen Projektbeteiligten suchen müssen. Denn eins ist klar: Sie werden nur dann erfolgreich sein können, wenn Sie gemeinsam auftreten und sich nicht auseinanderdividieren lassen.

Gesundheit: Weil Ihnen so viel durch den Kopf geht, finden Sie besonders in den ersten Wochen des Jahres nicht den Schlaf, den Sie brauchen, um fit und energiegeladener den Alltag zu gestalten. Sie müssen mehr und häufiger abschalten. Bewegung ist das zweite große Thema: Die kommt nämlich eindeutig zu kurz! Wenn die Zeit manchmal nur für einen kurzen Spaziergang reicht, sollten Sie den aber unbedingt machen. Weniger ist besser als nichts ...



LÖWE

(23.07.-23.08.)

Partnerschaft: Ihr Liebesleben bleibt auch weiterhin durchwachsen: Es ist höchstwahrscheinlich, dass Sie nach einigen frustrierenden Erlebnissen nun wieder neue Hoffnung schöpfen können. Das hat allerdings zur Voraussetzung, dass sie sich nicht wieder – wie

so oft – selbst im Weg stehen. Mehr als einmal sind Sie daran gescheitert, dass Sie Ihren Partner zu sehr eingeengt und zu viele Vorschriften gemacht haben, die er nicht ertragen konnte.

Beruf: Im Beruf werden Sie in den kommenden Monaten erfreuliche Dinge erleben. Ihre Sterne stehen so gut, dass auch ein kometenhafter Aufstieg nicht ausgeschlossen ist. Vielleicht und hoffentlich finden Sie endlich den Ort, an dem Sie lange Jahre beruflich verweilen möchten. Möglicherweise liegt hier auch Ihre Berufung, nach der Sie so verzweifelt gesucht haben. Dann aber müssen Sie auch Ihre Chancen ergreifen und Nägel mit Köpfen machen. **Gesundheit:** Sie entwickeln mehr und mehr Gespür für Ihre Bedürfnisse. Das ist keine besondere Leistung, auf die Sie stolz sein können oder müssen, sondern das Ergebnis vieler Einbußen und auch Schmerzen. Sie haben durchgehalten und für gute Lösungen gesorgt. Bearbeiten Sie kontinuierlich Ihre gesundheitlichen Baustellen. Ihr Einsatz hat sich schon gelohnt und wird es auch weiterhin tun. Bleiben Sie dran und seien Sie ein Vorbild für andere.



JUNGFRAU

(24.08.-23.09.)

Partnerschaft: Ihre Ansprüche an eine Partnerschaft sind in den letzten Jahren erheblich gewachsen. Das ist natürlich berechtigt, denn schließlich wollen Sie ja glücklich sein. Auf der anderen Seite haben Außenstehende bisweilen den Eindruck, dass der geeignete Partner für Sie erst noch gebacken werden muss. Und ohne Kompromisse lässt sich das Leben kaum gestalten – das sollten Sie wissen und bei der Partnersuche beherzigen.

Beruf: Sie haben beruflich gut Fuß gefasst und können sich über eine gesicherte Position freuen. Natürlich lässt sich hier

und da noch an ein paar Verbesserungen arbeiten, aber das hat keine Eile. Vielleicht wäre es eher sinnvoll, wenn Sie eine sich ergebende Chance nutzen würden, ein wenig über den Tellerrand hinauszuschauen. Vielleicht findet sich ein neues Betätigungsfeld, das das eine oder andere nette Sümmchen abwirft.

Gesundheit: Davon träumt so mancher in Ihrer Altersklasse: Sie sind gut in Bewegung und wahren das rechte Maß. Es sollte Ihnen eigentlich nicht schwerfallen, die neugewonnene Körperlichkeit weiterhin in Ihren Alltag einzubinden. Alles, was Ihre Muskeln in Form bringt und Ihren Verdauungstrakt entlastet, können Sie getrost beibehalten. Das sorgt für langfristiges Wohlbefinden und lässt Sie insgesamt auch zufriedener den Alltag genießen.



WAAGE

(24.09.-23.10.)

Partnerschaft: Achten Sie im kommenden Jahr darauf, sich nicht vorschnell auf die Seite derjenigen Personen schlagen, die scheinbar schwächer sind als ihre Konkurrenten. Manchmal ist das nämlich eine hinterhältige Masche, die einige Leute anwenden, sich gerne hinter anderen verstecken und keine Verantwortung für das eigene Leben übernehmen wollen. Lassen Sie sich nicht ausnutzen – auch nicht von Menschen, die Ihnen viel bedeuten.

Beruf: Auch wenn Sie von Ihrem Naturell her insgesamt auf Ausgeglichenheit angelegt sind und Balance mögen, bedeutet das nicht, dass Sie den Konflikt oder das unangenehme Gespräch scheuen. Ihre starken kommunikativen Fähigkeiten werden Ihnen auch in 2026 gehörig Respekt verschaffen. Allerdings müssen Sie darauf achten, dass Sie mit Ihrer Wortwahl nicht über das Ziel hinausschießen – und wie so oft macht der Ton die Musik! **Gesundheit:** Ein paar gesund-



1a autoservice Friedberg

Bei uns:
Wintercheck &
1a Lichttest



Wir wünschen
ein frohes
Fest und
ein
gesundes
neues
2026

Hauptstraße 110
61169 Friedberg
06031 7918282
www.1a-friedberg.go1a.de

heitliche Einschränkungen beeinträchtigen Ihr Wohlfühl. Informieren Sie sich ruhig ein bisschen mehr, als Sie es ohnehin schon getan haben. Vielleicht lässt sich ein hartnäckiges körperliches Problem viel einfacher lösen, als Sie bisher angenommen hatten. Erweitern Sie Ihr bisheriges Bewegungsspektrum. Das macht den Kopf frei und stabilisiert einige Körperregionen, die Ihnen zu schaffen machen.



SKORPION

(24.10.-22.11.)

Partnerschaft: Sie fühlen sich immer noch ein bisschen unter Druck gesetzt, aber Sie spüren deutlich, dass sich das Blatt Ihrer Beziehung zum Besseren wendet. Ihrem Partner entgeht es nicht, wie sehr Sie sich bemühen, frischen Schwung in Ihre Beziehung zu bringen. Das wiederum spornt auch ihn an, mehr Gefühl zu zeigen und deutliche Schritte auf Sie zuzugehen. Insofern stehen die Sterne gut, dass Ihre Partnerschaft sich deutlich festigen wird.

Beruf: Ein Jahr mit vielen Herausforderungen steht Ihnen bevor: Im Beruf werden Sie mehr als einmal Ihr komplettes Leistungsvermögen unter Beweis stellen und interne Angriffe abwehren müssen. Auch in Ihrem familiären Umfeld finden Umwälzungen statt, die Sie zwar abfangen können, aber nicht unbedingt müssen. Konzentrieren Sie sich deshalb in erster Linie auf sich selbst, dann wird es Ihnen gelingen, Ihr imposantes Leistungsvermögen zu halten.

Gesundheit: Bauen Sie in Ihren Wochenplan mehr Oasenzeiten ein, in denen Sie sich einfach mal an einen See setzen oder im Wald spazieren gehen. Dabei können Sie am schnellsten auftanken, ohne ein besonders aufwändiges Programm zu absolvieren. Lassen Sie sich

zudem routinemäßig beim Arzt durchchecken. Vorsorge ist immer besser als Nachsorge. Ja, das kostet Zeit und nervt manchmal auch ein bisschen! Aber es gehört nun mal dazu und tut auch nicht weh.



SCHÜTZE

(23.11.-21.12.)

Partnerschaft: Nein, ganz zufrieden sind Sie mit der aktuellen Situation nicht: Aber um das Ruder herumzureißen, fehlt Ihnen offensichtlich ein bisschen Mut. Sie sind zu sehr in den Mühlen des Alltags trosts gefangen und trauen sich nicht, mit Lebenslust über Ihren Schatten zu springen. Dabei kann das so reizvoll sein: Sie entdecken dabei nämlich neue Emotionen, die unendlich wertvoll sind. Versuchen es einmal – es wird sich lohnen!

Beruf: Sie wollten doch mehr Spannung und Action, weil Ihnen der Berufsalltag zu langweilig war. Das können Sie im kommenden Jahr haben: Da wird einiges drüber und drunter gehen – aber endlich fühlen Sie sich wieder in Ihrem Element. Denn Alltagstrott und Routinearbeiten sind nun mal gar nicht Ihr Ding. Und auf neue Herausforderungen, die Sie mit der Ihnen eigenen Kreativität bewältigen können, haben Sie doch geradezu sehnsüchtig gewartet.

Gesundheit: Es war sehr sinnvoll, dass Sie sich bereits in den letzten Wochen intensiver mit Ihrer Gesundheit beschäftigt haben. Jetzt müssen Sie aber auch kontinuierlich bei der Sache bleiben, denn aufwendige Einmal-Aktionen bringen Sie nicht wirklich weiter. Denn nach wie vor fällt es Ihnen schwer, das rechte Maß einzuhalten, was insbesondere Essen und Trinken anbelangt: Hier müssen Sie unbedingt mehr Durchhaltevermögen an den Tag legen!

Gewinnspiel: Winterzauber im Opel-Zoo: Zoo-Rallye „Winter-Rundgang“

Winter im Opel-Zoo – das ist die besucherarme Jahreszeit, in der Tierbeobachtungen in aller Ruhe und ausgedehnte Spaziergänge entlang der geräumten Rundwege möglich sind.

In diesem Winter steht auch nächster Nähe im Giraffen- weiter der Nachwuchs von haus zu sehen. Die Elefanten- attraktiven Tierarten im Vor- herde mit dem am 27.05.2025 dergrund: Netzgiraffe „Kian- geborenen Elefantenkalb ga“ (geb. am 10.03.2025) ist „Kaja“ ist entweder auf der in der kalten Jahreszeit aus großen Außenanlage oder



Eltern- und Jungtiere der Roten Pandas sind mit dem dicken Fell gut an winterliche Temperaturen angepasst. Foto: Archiv Opel-Zoo



Eine der zwölf Stationen der Zoo-Rallye „Winter-Rundgang“
Foto: Archiv Opel-Zoo

bei ungünstiger Witterung auf der Lauffläche des Elefantenhauses zu beobachten. Das im Juni geborene Jungtier bei den Roten Pandas mit dem Namen „Tian“ hingegen ist nun auf der Außenanlage in seinem Element, stammt diese Tierart doch aus den Bergwäldern des Himalayas und ist mit seinem dichten Fell gut an winterliche Kälte angepasst.

Zur Adventszeit ist an den Kassen auch wieder der Winter-Rundgang erhältlich – eine auf die Jahreszeit bezogene Zoo-Rallye. Entlang des großen Rundwegs trifft man auf zwölf Stationen, die mit Tannenbäumen, an denen die heimischen Vögel Futter finden, und Adventsgestecken geschmückt sind. Diese Stationen sind im Rallyeheft eingezeichnet, und es sind dort insgesamt 24 Fragen zu den Tieren der Umgebung zu beantworten und letztlich ein Lösungswort – ein deutsches Sprichwort – zu finden. Die Rallye ist kostenfrei und eignet sich für die ganze Familie.

Praktische Infos für Ihren Besuch

Der Opel-Zoo ist ganzjährig geöffnet, auch an allen Feiertagen. In der Winterzeit (bis 31. März) können Sie den Zoo von 9 bis 17 Uhr besuchen. Die Eintrittspreise liegen bei 18,50 Euro für Erwachsene und 10,50 Euro für Kinder. Der Zoo ist bequem mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen und bietet eine gute Anbindung an die

B455 zwischen Kronberg und Königstein.

Noch kein Geschenk für Ihre Lieben? Im Zooshop finden Sie nicht nur niedliche Kuscheltiere und interessante Bücher, sondern auch tolle Mitbringsel für spontane Geschenkideen. Oder Sie verschenken einfach eine Tages- oder Jahreskarte, die bequem auf der Zoo-Website ausgedruckt werden kann.

Gewinnspiel: Tierischer Spaß für die ganze Familie! Das Monatsjournal verlost gemeinsam mit dem Opel-Zoo vier Familienkarten (Eintritt für zwei Erwachsene und zwei Kinder). Beantworten Sie einfach folgende Frage: Senden Sie Ihre Antwort per E-Mail oder Postkarte an die Redaktion. Einsendeschluss ist der 10. Januar 2026, die Gewinner werden benachrichtigt. Viel Glück!

Lassen Sie sich diesen winterlichen Zoospaß nicht entgehen – der Opel-Zoo und seine tierischen Bewohner freuen sich auf Ihren Besuch! Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 06173 3259030 oder auf www.opel-zoo.de.

Wie heißt das im Mai 2025 geborene Elefantenkalb im Opel-Zoo?

Redaktion Monatsjournal
www.Monatsjournal.de
Redaktion@Monatsjournal.de
Südstraße 11, 61194 Niddatal

Cocktailecke



Feuerzangenbowle



Sie gilt als das romantische Getränk der kalten Jahreszeit und ist besonders zur Weihnachtszeit oder auf einer Silvesterparty ein echter „Hingucker“. Doch hier ist Vorsicht geboten, denn es handelt sich dabei gewissermaßen um ein offenes Feuer.

Eigentlich ist die Feuerzangenbowle ein Punschgetränk, das bereits vor rund 200 Jahren als „Krambamboli“ bekannt war. Für die Zubereitung dieser belebenden Bowle genügen bereits ein Topf, eine Kelle und ein feuerfestes Sieb.

Zutaten für 8 Personen:

- 4 Flaschen trockener Rotwein
- 1 Flasche Rum (54 %)
- je 2 Zitronen und Orangen
- 3 Zitrostangen
- 3-4 Gewürznelken
- 1 Wiener Zuckerhut

Zubereitung:

Zitronen und Orangen spiralförmig abschälen. Den Wein, die Gewürze sowie die Schalen in einen Topf geben und erhitzen, aber nicht kochen. Das Sieb darüber legen und den Zuckerhut darauf stellen, mit Rum tränken und anzünden. Immer wieder etwas Rum über den Zuckerhut gießen, damit der schmelzende Zucker nach und nach in den Wein tropft.

Glänzend schön,
extrem belastbar –
Ihr Boden aus Epoxidharz

KUM
Parkett
und Fußbodenleger

Burg-Gräfenröder-Str. 5
61194 Niddatal

Tel.: 0162 2574497
info@kumparkett.com
www.kumparkett.com

PARKETT • KORK-PARKETT • FERTIGPARKETT • TROCKENESTRICH
MASSIVDIELEN • VINYL • HOLZSTUFEN • BODENBELÄGE ALLER ART

**NEU
IM PROGRAMM**
»Epoxidharzböden«

Frohe Weihnachten
und ein gesundes
neues
20
Jahr
26



Pflicht zur E-Rechnung – Sind Sie bereit?

Die Umstellung auf digitale Rechnungen ist bereits angelaufen. Viele Unternehmen stehen jetzt vor der Herausforderung, Software, Abläufe und Buchhaltung anzupassen.

Wir unterstützen insbesondere kleine Unternehmen und Existenzgründer bei:

- ✓ der Einführung gesetzeskonformer E-Rechnungen
- ✓ der Einrichtung geeigneter Software
- ✓ der vorbereitenden Buchhaltung für den Steuerberater

Starten Sie jetzt digital und rechtssicher in die Zukunft!

Jetzt unverbindlich Kontakt aufnehmen!

MK Buchhaltungsservice UG, Florstadt

Melanie Kastl  06035-9037094

E-Mail: buchhaltung.kastl@gmail.com

Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2026!



Senioren- und Inklusionsbeirat Kreatives Adventsbasteln bringt Generationen zusammen

Erste Bastelaktion im Haus der Begegnung begeistert Kinder, Erwachsene und Seniorinnen und Senioren

Tannenduft, geschäftiges Treiben und konzentrierte Kreativität prägten am vergangenen Samstag das Haus der Begegnung. Bei der ersten Veranstaltung dieser Art entstanden unter fachkundiger Anleitung individuelle Adventskränze und -gestecke. Rund 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, von Kindern im Grundschulalter bis zu Seniorinnen und Senioren, folgten der Einladung des Senioren- und Inklusionsbeirats (SIB). Begrüßt wurden sie von Werner Dittrich, stellvertretender Vorsitzender des SIB, der die Idee hinter dem Projekt erläuterte. Ziel sei es, das Haus der Begegnung als offenen Treffpunkt für alle Generationen zu etablieren, an dem gemeinsames Tun, Austausch und Kreativität im Mittelpunkt stehen.

Gleichzeitig dankte er dem Karnevalsverein „Die Hasenspringer“, der mit der Bereitstellung seines Vereinsheims, dem sogenannten Hasenstall, die Nutzung als Haus der Begegnung ermöglicht. Die Leitung des Nachmittags übernahm Patrizia Fleischmann. Mit einer großen Auswahl an Kränzen, Naturmaterialien wie Moos, Tannenzapfen und Hagebutten sowie Kerzen, Bändern und Kugeln unterstützte sie die Teilnehmenden bei der Umsetzung ihrer Ideen. Mit Geduld und praktischen Tipps begleitete sie den kreativen Prozess, sodass alle am Ende ein selbst gestaltetes Werk mit nach Hause nehmen konnten. Besonders auffällig war die Begeisterung der acht anwesenden Kinder, die ihre Gestecke

mit großem Eifer gestalteten. Die Rückmeldungen der Teilnehmenden fielen durchweg positiv aus. Die Veranstaltung wurde als gelungen bezeichnet und der Wunsch nach einer Wiederholung, auch mit neuen Themen, mehrfach geäußert. Diese Resonanz bestätigte das Organisationsteam in seinem Engagement. Auch Bürgermeister Steffen Maar würdigte die Initiative und das ehrenamtliche Engagement des Senioren- und Inklusionsbeirats. Das Projekt zeige deutlich, wie groß der Bedarf an generationenübergreifenden Angeboten in der Stadt sei. Für das Frühjahr 2026 sind bereits weitere Kreativ-Workshops geplant, darunter Angebote zum Gestalten von Moosbildern und Oster schmuck. Der adventliche Auftakt im Haus der Begegnung hat damit einen erfolgreichen Startpunkt für zukünftige Veranstaltungen gesetzt.



Stadt Rosbach

Ablesekarten für Wasserzähler wurden verschickt

Meldung der Zählerstände bis spätestens 25. Januar 2026

Die Stadt Rosbach v. d. Höhe teilt mit, dass die Ablesekarten an alle Haushalte versendet wurden. Nun besteht die Möglichkeit, den aktuellen Zählerstand einmalig zu übermitteln. Die Meldung muss spätestens bis zum 25. Januar 2026 erfolgen. Die Ablesung kann eigenständig vorgenommen werden. Für die Übermittlung der Zählerstände stehen mehrere Wege zur Verfügung: über die zugesandte Ablesekarte, per QR-Code, per E-Mail oder telefonisch. Funkwasserzähler müssen nicht abgelesen werden. Bei Nutzung der Antwortkarte wird diese aus dem Anschreiben getrennt, der Zählerstand sowie das Ableседatum eingetragen und anschließend portofrei zurückgesendet oder in den Briefkasten des Rathauses eingeworfen. Alternativ kann der auf der Ablesekarte abgedruckte QR-Code mit

dem Smartphone gescannt werden. Nach Eingabe von Zählernummer, Zählerstand und Debitoren-Konto, die im Anschreiben angegeben sind, wird die Meldung digital übermittelt. Eine Übermittlung per E-Mail ist ebenfalls möglich. Der Zählerstand kann an ablesung@rosbach-hessen.de gesendet werden. Für eine eindeutige Zuordnung sind Name, Adresse, Debitoren-Konto und Zählernummer anzugeben. Zudem besteht die Möglichkeit der telefonischen Meldung unter der Rufnummer 06003 822 190. Auch hierbei sind Zählernummer und Debitoren-Konto bereitzuhalten. Weitere Informationen sind auf der Internetseite der Stadt Rosbach v. d. Höhe abrufbar. Die fristgerechte Übermittlung der Zählerstände ist Voraussetzung für eine reibungslose Jahresabrechnung.



The Art of Beauty
wünscht Ihnen eine schöne
Weihnachtszeit

Finden Sie bei uns
die perfekten
Beauty-Geschenke
für
strahlende
Gesichter
und leuchtende
Augen!

Im
Dez.
10% auf
Gutscheine!

Kosmetikinstitut The Art of Beauty · Inh. Helena Heyer
Straßheimer Weg 45 · 61191 Rosbach
0160 93470783 · www.the-art-of-beauty-rosbach.de
- Termine jetzt bequem online buchen! -

**PUTZPERLCHEN
HAUSHALTSSERVICE**

- Fenster putzen ● Teppichreinigung
- Wäsche- & Gardinenservice
- Einkaufen ● Begleitungen
- Treppenhaus- & Unterhaltsreinigung
- Urlaubsservice ● Entrümpelungsservice
- Pflegegrad 1 Unterstützung

PutzperlChen@t-online.de · 0151 55306644 · Termine nach Vereinbarung
Claudia Heise · Holzhäuser Str. 26 · 61191 Rodheim v.d.H.

Ich wünsche ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2026

Frohe Weihnachten
und ein gesundes und
erfolgreiches Jahr 2026
wünscht das Team von

creaTiva
WERBEAGENTUR & VERLAG

www.wetterauer-marketing.de
info@creaTiva.info

06187 9946199
Südstraße 11 in Niddatal


STIHL

FROHE WEIHNACHTEN

Unser gesamtes Team wünscht Ihnen eine schöne Vorweihnachtszeit, ein frohes Fest und einen guten Start ins Jahr 2026.

Sie suchen noch das passende Geschenk oder wollen sich selbst eine Freude machen? Wir bieten eine große Auswahl an nützlichen Weihnachtsideen.

Kommen Sie vorbei. Wir beraten Sie gerne.

Di. - Fr. 9 bis 12 u. 15 - 18.30 Uhr, Sa. 9 - 13 Uhr, Mo. ist Ruhetag!
Vom 22.12.25 bis zum 05.01.26 ist unser Geschäft geschlossen.



Obergasse 6c
61194 Niddatal/Kaichen
Tel.: 06187 25196
Fax: 06187 27337
E-Mail:
fgs-schmidberger@t-online.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Finde uns, folge uns



@monatsjournal

und sei Teil unserer Story!

Dolezal

Maler- und Lackiermeister

Baudekoration GmbH & Co. KG

Anstrich-, Tapezier- und Lackierarbeiten
Innen- und Aussenputz
Dach- und Trockenausbau
Gerüstbau
Vollwärmeschutz

www.baudekoration-dolezal.de

Marie-Curie-Straße 10 · 61194 Niddatal · Telefon: 06034 6178

Auf der Kaut 8 · 61206 Wöllstadt · Mobil: 0177 7010114

E-Mail: info@baudekoration-dolezal.de



**Frohe Weihnachten
und
ein gutes neues Jahr!**



bmt e.V. - Tierheim Elisabethenhof

Zuhause gesucht:

Hund, Kater und Kaninchen warten auf neue Familien

Im Tierheim Elisabethenhof warten derzeit mehrere tierische Schützlinge auf ein neues Zuhause.



Die zehnjährige Cane-Corso-Hündin Bella ist eine echte Frohnatur. Sie ist überaus freundlich gegenüber Menschen und begeistert jeden mit ihrer guten Laune. Mit ihren Bezugspersonen ist sie sehr verschmust, bindet sich schnell und genießt die Zuwendung ihrer Menschen. Bella kennt Kinder, hierbei wird jedoch individuell entschieden, ob ein Zusammenleben infrage kommt. Zur Verträglichkeit mit anderen Hunden kann bisher noch nicht viel gesagt werden, aktuell zeigt sie sich jedoch offen. Die tiermedizinischen Untersuchungen waren alle ohne Befund – nun fehlt nur noch das passende Zuhause für die freundliche Hündin.

Kater Bongo ist ein lieber und sehr verschmuster Kater, sobald er seine Menschen kennt. Zu Beginn zeigt er sich meist etwas zurückhaltend und beobachtet neue Situationen lieber mit etwas Abstand. Hat er jedoch Vertrauen gefasst, lässt er sich gerne streicheln und genießt die Nähe



und den direkten Kontakt zu seinen Bezugspersonen. Gleichzeitig hat er aber auch gerne seine Ruhe und zeigt deutlich, wenn ihm etwas zu viel wird. Bongo kennt das Zusammenleben mit Kindern nicht und möchte dies auch nicht. Ein ruhiges Zuhause ohne viel Trubel wäre für ihn ideal, da er ein sensibler Kater ist. Mit anderen Katzen möchte er nicht zusammenleben – nach einiger Zeit im Kontakt mit Artgenossen wurde deutlich, dass er seine Menschen lieber für sich alleine hat. Für Bongo wird ein Zuhause in reiner Wohnungshaltung mit gesichertem Balkon gesucht oder alternativ eine ruhige Wohngegend, in der er nach entsprechender Eingewöhnung als Freigänger seine Umgebung erkunden kann. Die beiden jungen Kaninchen Cosmo und Wanda sind ein aufgewecktes Geschwisterpärchen, das gemeinsam ein

neues Zuhause sucht. Nach der Kastration von Cosmo wurden die beiden im Tierheim wieder miteinander vergesellschaftet und verstehen sich sehr gut. Beide sind sehr neugierig und besitzen wenig Scheu vor dem Menschen. Aktuell leben sie in Innenhaltung und werden aufgrund der aktuellen Außentemperaturen auch nur in Innenhaltung vermittelt. Im Frühjahr könnten sie bei wärmeren Temperaturen jedoch auch in die Außenhaltung ziehen.



Kontakt:

Tierheim Elisabethenhof, Siedlerstr. 2, 61203 Reichelsheim
Tel.: 06035 96110 | E-Mail:
th-elisabethenhof@bmt-tier-schutz.de | www.tierheim-elisabethenhof.bmtev.de

Tiervermittlung nach Terminabsprache:

Mi. und Do. 14–16 Uhr, Fr. 15–17 Uhr, Sa. 14–17 Uhr (Mo., Di. sowie an Sonn- und Feiertagen geschlossen)



*Wir wünschen
frohe Weihnachten und
ein gesundes neues Jahr 2026!*

Hausmeisterservice Wetterau

www.hausmeisterservice-wetterau.de



Hausmeisterservice
Treppenhausreinigung
Gartenpflege und -gestaltung
Service rund ums Haus

Telefon: 0176 95656611

E-Mail: info@hausmeisterservice-wetterau.de



*Allen Mitgliedern, Freunden und Bekannten
ein schönes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr*

BUND Rosbach

Ortsverband erneut auf dem Rodheimer Weihnachtsmarkt vertreten

Stand mit Apfelsaft und eigenen Produkten



Zum dritten Mal war der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland, Ortsverband Rosbach, mit einem eigenen Stand auf dem Rodheimer Weihnachtsmarkt vertreten. Am 29. November 2025 präsentierte sich der Ortsverband mit einem weihnachtlich geschmückten Schäferwagen in Rodheim.

Angeboten wurde Apfelsaft aus ungespritzten Äpfeln von der BUND-Pat*innen-Wiese in Rodheim. Der Saft war in verschiedenen Varianten erhältlich, darunter kalt, heiß, heiß mit Bio-Zimt oder mit einem Schuss Quetschenschnaps. Zudem bestand die Möglichkeit, Apfelsaft

im Fünf-Liter-Karton für den Heimgebrauch zu erwerben. Ergänzt wurde das Angebot durch selbst hergestelltes Apfelgelee und Marmelade, die auf Basis des Apfelsafts zubereitet und unter anderem mit Zimt, Zitrone, Kürbis oder Kiwi verfeinert wurden. Der Verkauf erfolgte zu moderaten Preisen. Ziel des Ortsverbands war es, überwiegend eigene Produkte anzubieten und dabei mithilfe eines Mehrwegsystems vollständig auf Müll zu verzichten.

Der Ortsverband Rosbach war in diesem Jahr mit acht Aktiven vertreten und dankte dem Team der Rodheimer Weihnachtsmänner für die erneute Möglichkeit zur Teilnahme am Weihnachtsmarkt.

Stadt Rosbach

Festliche Seniorenweihnachtsfeier begeistert über 130 Gäste

Bürgerhaus Rodheim bis auf den letzten Platz gefüllt



Festlich geschmückt und vollständig besetzt präsentierte sich am Donnerstag, 4. Dezember 2025, das Bürgerhaus in Rodheim. Mehr als 130 Seniorinnen und Senioren folgten der Einladung des Magistrats der Stadt Rosbach v. d. Höhe sowie des Senioren- und Inklusionsbeirats zur traditionellen Seniorenweihnachtsfeier.

Bürgermeister Steffen Maar begrüßte die Gäste und dankte dem Senioren- und Inklusionsbeirat für die kontinuierliche Arbeit im Laufe des Jahres. Besonders hervorgehoben wurde die Erarbeitung eines umfassenden Altenplans, der künftig wichtige Impulse für die städtische Seniorenarbeit geben soll.

Zudem rief der Bürgermeister zur Beteiligung an der laufenden Wahl des neuen Beirats auf und überreichte den Rodheimer Landfrauen sowie dem Senioren- und Inklusionsbeirat kleine Präsente. Für die Organisation vor Ort sorgten die Rodheimer Landfrauen, die sich um das Eindecken, Abräumen und den Ausschank kümmerten und damit zu einem reibungslosen Ablauf und einer angenehmen Atmosphäre beitrugen.

Auch Doris Schaub, Vorsitzende des Senioren- und Inklusionsbeirats, nutzte den feierlichen Rahmen, um ihren Kolleginnen und Kollegen sowie den Mitarbeitenden der Stadt für die Unterstützung zu

danken. Eine von ihr vorgebrachte Erzählung sorgte für einen ruhigen und nachdenklichen Moment während des Nachmittags.

Das Programm bot eine abwechslungsreiche Mischung aus Musik und Unterhaltung. Dekanatskantorin Nilani Stegen begeisterte gemeinsam mit Larissa Liebsch mit Gesang und lud die Gäste zum Mitsingen bekannter Weihnachtslieder ein. Einen sportlich-artistischen Akzent setzte das Duo „Doppelte Jottchen“ mit Julia Jochum und Julia Kirchler, deren Darbietung mit viel Applaus bedacht wurde. Den Abschluss bildete der Auftritt des Licht- und Feuerkünstlers Michael Wibbelt, der mit eindrucksvollen Effekten für einen stimmungsvollen Ausklang sorgte. In diesem Zusammenhang dankte die Stadt Rosbach v. d. Höhe der Rodheimer Feuerwehr für die gute Zusammenarbeit. Die Besucherinnen und Besucher zeigten sich begeistert von der Atmosphäre und dem vielseitigen Programm. Die Seniorenweihnachtsfeier 2025 wurde als gelungener Nachmittag der Begegnung und Gemeinschaft erlebt.

Schnitzelhaus

Pension Stadt Rosbach

Rodheimer Str. 23 · 61191 Rosbach

Telefon: 06003 544 oder 3515

★ Wir wünschen unseren Kunden,
★ Freunden und Bekannten ★
ein wunderschönes Weihnachtsfest
★ und ein gesundes neues Jahr 2026 ★

Zahlreiche Schnitzel-Variationen
Besondere italienische Küche
Vielfältige indische Gerichte

Öffnungszeiten:

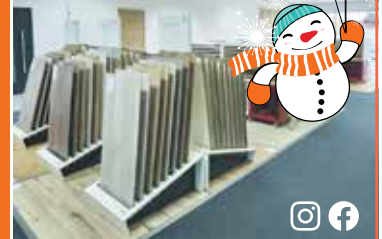
**Mittwoch ist Ruhetag außer
an Feiertagen, ansonsten
täglich von 11.00 bis 13.45 Uhr
und von 17.00 bis 21.45 Uhr**

www.schnitzelhaus-pension-rosbach.de

Wir wünschen schöne Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr 2026!

**300qm
Ausstellung**

- Bodenbeläge
- Innentüren
- Haustüren
- Garagentore
- uvm.



Raiffeisenstraße 6 | Rosbach
Tel. 06003 / 935 44 74
info@holzmittel-parkett.de

holzmittel
PARKETTSTUDIO

Wir wünschen
frohe Weihnachten und ein
schönes neues Jahr 2026

Hörgerätehaus Rosbach v.d.H.

kostenfreies
Probetragen
von
Hörgeräten

kostenfreier
Hörtest

Gehörschutz

viel Zeit für
eine
individuelle
Anpassung



Bahnhofstr. 14
61191 Rosbach
06003 / 8255890

www hoeren-rosbach.de

Stadt Rosbach Startschuss für Ärztehaus

Akquisephase für neues Ärzte- und Gesundheitszentrum beginnt

Mit einem strategischen Arbeitstreffen ist der offizielle Startschuss für ein zentrales Zukunftsprojekt der

Stadt Rosbach v. d. Höhe gefallen. Bürgermeister Steffen Maar, Manuel Preis von der HP&P Gruppe, Rebekka Kreiling vom Fachbüro COCARING KG sowie die zuständigen Fachbereiche der Rathausverwaltung haben die Akquisephase für das geplante Ärzte- und Gesundheitszentrum in Ober-Rosbach in der Dieselstraße eingeleitet. Damit beginnt die aktive Suche nach Ärztinnen und Ärzten sowie weiteren Gesundheitsdienstleistern für das neue Zentrum.

Das Projekt versteht sich als strategische Antwort auf den anhaltenden Bevölkerungszuwachs und die sich verändernden demografischen Anforderungen in Rosbach v. d. Höhe. Ziel ist es, die medizinische Versorgung langfristig zu sichern, gezielt weiterzuentwickeln und generationenübergreifend zukunftsfähig aufzustellen. Das geplante Ärztehaus soll das bestehende Praxisnetz ergänzen und durch die Bündelung verschiedener Fachrichtungen unter einem Dach Synergien für Mediziner und



Gaben gemeinsam den Startschuss für die Akquisephase des neuen Ärztehauses Rosbach: (v.l.n.r.) Roberto Vizoso Capiali und Rebekka Kreiling (beide COCARING KG), Manuel Preis (HP&P Gruppe), Bürgermeister Steffen Maar und Denis Grosch (Fachbereichsleiter Stadtplanung und Immobilien).

Patientinnen und Patienten ranzubringen und den Bau-schaffen.

Bürgermeister Steffen Maar betonte im Rahmen des Treffens die Bedeutung des Projekts für die Stadt. Die Sicherung und Weiterentwicklung der medizinischen Versorgung sei ein zentraler Baustein für die Lebensqualität in Rosbach v. d. Höhe. Ein besonderer Fokus liege dabei auch auf der kinderärztlichen Versorgung.

Für die Umsetzung arbeitet die Stadt Rosbach v. d. Höhe mit der HP&P Gruppe aus Gießen zusammen. Das Unternehmen verfügt über langjährige Erfahrung in der Entwicklung von Gesundheitsimmobilien und ist in Rosbach bereits durch Projekte wie das Feldpreul-Center und das Sang-Center bekannt. Die Planung des Ärzte- und Gesundheitszentrums sieht eine moderne technische Infrastruktur sowie flexible Praxisflächen vor, die in enger Abstimmung mit den künftigen Nutzerinnen und Nutzern entwickelt werden sollen.

Die Konzeption und Mieterakquise wird durch die COCARING KG begleitet, ein bundesweit tätiges Fachbüro für medizinische Versorgungsstrukturen. Ziel der Projektpartner ist es, die Akquisephase zügig vor-

anzubringen und den Bauantrag für das Gebäude im Jahr 2026 einzureichen. Angesprochen sind Ärztinnen und Ärzte aller Fachrichtungen, Zahnärztinnen und Zahnärzte sowie Anbieter von Gesundheitsdienstleistungen wie Physio- oder Ergotherapie. Sowohl etablierte Praxen als auch Medizinerinnen und Mediziner mit Niederlassungsplänen können sich beteiligen.

Das Engagement in Ober-Rosbach ist Teil einer gesamtstädtischen Strategie. Perspektivisch wird auch für den Stadtteil Rodheim die Errichtung eines weiteren Ärzte- und Gesundheitszentrums im Baugebiet „Am Belgesbaum“ angestrebt. Die HP&P Gruppe hat hierfür bereits Interesse signalisiert.

Für weiterführende Informationen und vertrauliche Gespräche stehen folgende Kontakte zur Verfügung: Bei der COCARING KG Rebekka Kreiling unter der Telefonnummer 0641 9483-4080 oder per E-Mail an info@cocaring.de. Seitens der Stadt Rosbach v. d. Höhe ist Sebastian Briehl, Leiter der Stabsstelle des Bürgermeisters, unter der Telefonnummer 06003 822-221 oder per E-Mail an briehl@rosbach-hessen.de erreichbar.



**Wir wünschen
frohe Weihnachten und
ein sportliches neues
Jahr 2026**

**Schöne Geschenkideen
gibts hier:**







www.golfplatz-altenstadt.de

Golfplatz Altenstadt
GmbH & Co. KG
Oppelshäuser Weg 5
63674 Altenstadt

Telefon 06047 988088
Telefax 06047 988089
mail@golfplatz-altenstadt.de

SPD Rosbach

SPD

Soziale Politik für Dich.

UNSERE LISTE DER KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN ZUR STADT-VERORDNETENVERSAMMLUNG 2026

- 1 Claudia Hetjes
- 2 Armin Hofmann
- 3 Tom Jacob
- 4 Anja Steiniger-Christian
- 5 Herbert See
- 6 Peter Kopp
- 7 Manfred Pakullat
- 8 Jürgen Volz
- 9 Eckhard Hassebrock
- 10 Adnan Hameed
- 11 Vanessa Khanna
- 12 Johannes Geldermann
- 13 Denise Schäfer
- 14 Reinhard Schmidt-Eckhardt
- 15 Eleonore Dietz

Eine gute Mischung aus allen Altersgruppen! Am Wahltag im März 2026 SPD wählen.

Verantwortlich für den Inhalt:
Der Vorstand der SPD Rosbach
www.spd-in-rosbach.de | kontakt@spd-in-rosbach.de

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein schönes und vor allem gesundes neues Jahr 2026



Finde uns, folge uns




@monatsjournal

und sei Teil unserer Story!



Putzdienst Wetterau

Wir wünschen Ihnen eine
besinnliche Weihnachtszeit und
einen guten Rutsch
ins neue Jahr
2026!

A-Z Putzdienste UG (haftungsbeschränkt) Niddatal
0151 59444492
www.putzdienst-wetterau.de

ALL UNSEREN KUNDEN, FREUNDEN UND BEKANNTEN WÜNSCHEN
WIR EIN FROHES WEIHNACHTSFEST
UND EINEN GUTEN START INS NEUE JAHR 2026.



Kälte und Klimatechnik
24 h - Service



Becker & Hilß
GMBH

Tel.: 06187-952670
Fax: 06187-9526799
E-Mail: info@hilss.de

Friedberger Str. 80b
61130 Nidderau
Internet: www.hilss.de

Rodheimer Gesangsverein Eintracht 1842 e.V.

Männerchor mit neuem Chorleiter aktiv

Robert Krebs übernimmt Leitung, Nikolausauftritt in Bad Nauheim und Weihnachtskonzert in Rodheim angekündigt



Mitglieder des Männerchors der Eintracht 1842 e.V. mit Chorleiter Robert Krebs und Eckehart Bandemehr (vorne Mitte).

Die Chöre des Rodheimer Gesangsvereins Eintracht 1842 e.V. haben einen dritten Chorleiter gewonnen. Seit September 2025 leitet Robert Krebs, genannt Robbi, den Männerchor. Krebs ist als Organist in zahlreichen Gemeinden der Wetterau bekannt.

Unter seiner Leitung trat der Männerchor am Nikolaustag im Elisabethenhaus in Bad

Nauheim auf und überraschte die Bewohnerinnen und Bewohner mit weihnachtlichem Gesang. Dabei wurde auch ein langjähriger Sangesbruder geehrt: Eckehart Bandemehr, der an diesem Tag seinen 87. Geburtstag feierte. Die musikalische Überraschung stieß auf große Resonanz.

Als nächster Höhepunkt steht das gemeinsame Weih-

nachtskonzert der Chöre bevor. Gemeinsam mit den Kinderchören, dem Jugendchor Flying Tunes und dem gemischten Chor Voices tritt der Verein am 21. Dezember 2025 um 16 Uhr in der evangelischen Kirche in Rodheim auf. Informationen zu Probenzeiten aller Chöre sowie zur Kartenbestellung sind per E-Mail unter info@eintracht-rodheim.de erhältlich.

Veranstaltungskalender der Stadt Rosbach

Dienstag, 23. Dezember

18:00 Uhr: **Glühweinabend am Lagerfeuer**, Sportzentrum Rodheim, Sportallee 1, SG Rodheim v.d.H. e.V. – Abt. Fußball

Mittwoch, 24. Dezember

15:00 Uhr: **Heiligabend-Feier für Alleinstehende**, Bürgerhaus Rodheim, Senioren- und Inklusionsbeirat der Stadt Rosbach v. d. Höhe

Donnerstag, 15. Januar

19:00 Uhr: **Online-Infoabend zur NABU-Naturführer-ausbildung 2026**, NABU Umweltwerkstatt gGmbH

Freitag, 2. Januar

14:30 Uhr: **Senioren Spielenachmittag**, Senioren Residenz „Sang“, Magistrat der Stadt Rosbach v. d. Höhe

14:30 Uhr: **Senioren Spielenachmittag**, Bürgerhaus Rodheim, Magistrat der Stadt Rosbach v. d. Höhe

Montag, 5. Januar

14:30 Uhr: **Senioren Spielenachmittag**, Wasserburg, Magistrat der Stadt Rosbach v. d. Höhe

Freitag, 9. Januar

19:30 Uhr: **Die neue Show von und mit Dietrich Faber**, Adolf-Reichwein-Halle, Magistrat der Stadt Rosbach v. d. Höhe

Freitag, 23. Januar

19:30 Uhr: **Das Rebhuhn - Vogel des Jahres 2026**, Bürgerzentrum Karben, Clubraum 1, NABU Arbeitsgemeinschaft Karben

Freitag, 30. Januar bis Sonntag 1. Februar

9. Mainova Hallencup 2026, Sportzentrum Rodheim, Sportallee 1, SG Rodheim v.d.Höhe e.V.

IMPRESSUM

Herausgeber: Werbeagentur creaRtiva
Südstraße 11, 61194 Niddatal
Telefon: 06187 9946199
E-Mail: redaktion@monatsjournal.de

Verantwortlich für Text und Anzeigen: René Angel

Nächster Annahmeschluss: 16. Januar 2026
Nächster Erscheinungstermin: KW 5/2026

www.monatsjournal.de



Wetterauer Marketing

Kunde: „Sag mal ... ihr gestaltet doch schon seit über 10 Jahren unsere Anzeigen im Monatsjournal ... macht ihr eigentlich auch Homepages?“

Wir: „Ja – und noch vieles mehr.“

Manchmal übersieht man leicht, was alles möglich ist.

Deshalb diese kleine Erinnerung zum Jahresende:

Wir sind für Sie da – vielseitig, kreativ und zuverlässig.

Wir bedanken uns für das Vertrauen im vergangenen Jahr und wünschen Ihnen frohe Weihnachten, entspannte Feiertage und einen erfolgreichen Start ins neue Jahr!

Mail: info@wetterauer-marketing.de · WhatsApp/Mobil: 0170 4011871

- SOCIAL-MEDIA
- FLYER, PLAKATE + BROSCHÜREN
- WEBDESIGN
- VISITENKARTEN + BRIEFBÖGEN
- ANZEIGENWERBUNG
- WERBEGESCHENKE

Heizung & Bäder aus „Meister-Hand“!



Viel Glück, Gesundheit und Zufriedenheit im neuen Jahr wünschen wir unseren Kunden und Freunden



HEIZUNG & BÄDER
me. Torsten Vida GmbH

Dieselstraße 22 • 61191 Rosbach v.d.H.
info@bad-heizung-vida.de
www.bad-heizung-vida.de

- Exklusive Bäder
- Brennwerttechnik
- Öl- & Gasfeuerung
- Solartechnik
- Kanalreinigung & TV Kanalinspektion
- Kundendienst & Wartung

HOTLINE:
06003-7677



Der Senioren-Spielenachmittag im Bürgerhaus Rodheim stand am 5. Dezember 2025 ganz im Zeichen des Niko-

laustages. Zahlreiche Seniorinnen und Senioren nahmen an dem vorweihnachtlichen Treffen teil, bei dem gemein-

Stadt Rosbach Nikolausbesuch

Festlicher Senioren-Spielenachmittag im Bürgerhaus Rodheim

sam gesungen, gespielt und gelacht wurde.

Bei Kaffee und selbst gebackenem Kuchen verbrachten die Gäste einen abwechslungsreichen Nachmittag in geselliger Runde. Verschiedene Programmpunkte sorgten für eine stimmungsvolle Atmosphäre, bevor der besondere Gast des Tages erschien. Der Nikolaus besuchte den Spielenachmittag persönlich und überraschte die Anwesenden mit kleinen Präsenten.

Ein besonderer Programmpunkt war der Dank an das Leitungsteam des Spielkreises. Doris Schaub, die zugleich den Senioren- und Inklusionsbeirat leitet, wurde gemeinsam mit

ihren Kolleginnen für ihr kontinuierliches Engagement für die Seniorinnen und Senioren in Rodheim gewürdigt. Der Spielenachmittag endete mit zufriedenen Gästen und

einem herzlichen Miteinander. Der Nikolausbesuch bildete den Abschluss der Treffen in diesem Jahr und sorgte für einen stimmungsvollen Ausklang.

ENERGIEBERATUNG SCHOLL

FROHE WEIHNACHTEN UND EINEN GUTEN START IN 2026



Wir beraten Sie neutral und unabhängig zu modernen Heizsystemen und passenden Sanierungswegen.

Mit unseren Beratungspaketen erhalten Sie einen klaren Überblick, welche Lösungen in Zukunft für Ihr Zuhause sinnvoll sind.

WEIL WIR ES KÖNNEN!

www.energieberatung-scholl.de

06035 9179700



Kompetenz und Erfahrung seit 3 Generationen

Erd-, Feuer- und Urnen-Seebestattungen
Waldbestattungen, u. a. in kommunalen
Wäldern, Friedwald®, Ruheforst®
Naturbestattungen

SCHWAB
BESTATTUNGEN



Bestattermeister
René Schwab
Frankenstraße 9 - 11
61191 Rosbach v. d. Höhe
Tel. 06003 - 7040

www.bestattungen-schwab.de

La Taverna

Restaurant • Pizzeria • Hotel

Feierlichkeiten • Events • Übernachtung

Geöffnet ist täglich außer am Dienstag ist Ruhetag:

11:00 bis 14:30 Uhr und 17:00 bis 22:30 Uhr

Nieder-Rosbacher Str. 11 • 61191 Rosbach v.d.H.

Telefon: 06003 93 508 43

la-taverna-rosbach.de



Wir wünschen schöne Weihnachtstage und ein gesundes neues Jahr 2026



Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

Karosserie-Fachbetrieb Kfz-Meisterbetrieb
Agethen
AutoLackierung und Beschriftung

Vielen Dank

AM STRASSBACH 4 • 6169 FRIEDBERG • TEL. 06031/166 710 • WWW.AGETHEN-GMBH.DE